



<https://biz.li/51lc>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 18. SPIELTAG

Veröffentlicht am 23.03.2025 um 17:17 von Redaktion LeineBlitz

Wie schon im Hinspiel besiegte der **Koldinger SV** den SV Ihme-Roloven II 2:1. Amadou Sayon erzielte in der 19. Minute die 1:0-Führung. Nur fünf Minuten später foulte Lennart Schröder einen Gäste-Spieler im eigenen Strafraum, den fälligen Strafstoß nutzten die Ihmer zum 1:1 (24.). In der zweiten Hälfte war es Boua Karim Dagnogo, der in der 63. Minute den entscheidenden Treffer zum 2:1 markierte. „Beide Mannschaften waren über 90 Minuten ebenbürtig. Heute hatten wir das nötige Glück, um als Sieger den Platz zu verlassen“, sagte KSV-Trainer Petros Pappas.



Koldinger SV: Partawie, Schröder, Dagnogo (84. Gehrke), Bobrzik, Pischel, Collewe, Lucic (73. Pappas), Bauer (70. Yankson), Knezevic, Sayon, Rataj.

Vitalie Irzan vom SV Ihme-Roloven II deckt den Ball im Strafraum des Koldinger SV ab, aber eine gefährliche Situation ergibt sich daraus nicht. Die Koldinger gewinnen das Kreisligaspiel 2:1. © Reinhard Kroll

Einen etwas glücklichen 2:0-Sieg feierte die **SpVg. Laatzten** heute gegen den TSV Kolenfeld. Nach fünf

Minuten brachte Yannick Kahl die Gastgeber in Führung. Gerrit Hoppe baute die Führung drei Minuten nach der Halbzeitpause auf 2:0 aus. Auf dem holprigen Rasenplatz war ansonsten kein ansehnlicher Fußball möglich. „Wir hatten heute das Spielglück auf unserer Seite. Eigentlich war es ein typisches Unentschieden-Spiel“, sagte SpVg-Trainer René Jopek.

SpVg. Laatzten: Bandelow, Engelking, Kahl, Hoyos, Se. Sawatzki, Bode, Sa. Sawatzki, Mäurer, Schliep (40. Hoppe), Hübner (78. Mock), Seemann (86. Paule).

Erwartet, aber unerwartet hoch verloren hat die **SpVg. Hüpede/Oerie** ihr Heimspiel gegen den Tabellenführer TSV Kirchdorf. In den ersten 20 Minuten hielt die Mannschaft um Trainer Willi Bergmann noch ganz ordentlich mit. Doch mit dem 0:1 in der 20. Minute war es dann vorbei mit der Gegenwehr der Gastgeber. So schraubten die Gäste das Ergebnis bis zum Pausenpfeif auf 0:5 und am Ende dann auf 0:8. „Das 0:8 ist schon deprimierend, aber ich kann das Ergebnis und unsere Leistung gut einordnen“, sagte Bergmann nach dem Spiel.

SpVg. Hüpede/Oerie: Aust, Hargens, Kupsch, Eicke, M. Brüggemann, Langner, Cortnumme, Bergmann, Witt (75. Steller), Hilliger (75. Kupfer), Müller (75. Gutekunst).

Torlos trennten sich heute der **BSV Gleidingen** und der TSV Wennigsen. In der ersten Hälfte waren die Gastgeber das bessere Team. Nach einem Foul an Enrico Herzog gab es in der 8. Minute Elfmeter für die Hausherren, doch Kirill Weber scheiterte mit seinem Elfmeter am Wennigser Torhüter. In der zweiten Hälfte waren die Gäste dann am Drücker. BSV-Torhüter Tim Woschee rettete gleich mehrfach mit guten Paraden den Punkt. „Am Ende ist es ein gerechtes Unentschieden“, sagte BSV-Trainer Jens Henschka.

BSV Gleidingen: Woschee, Hinz, Kohlheb, Kerber, Igunma (31. Trofimov, 40. Tschmych), E. Herzog, L. Weber, Wischhusen (72. Amali), Hauran, K. Weber (85. R. Herzog), Lübke.